

Gehölzrückschnitte im Bachbett der Dietzhölze

Besserer Hochwasserschutz in Rittershausen und Ewersbach



Vor dem Rückschnitt der Sträucher und dem Entfernen von Ablagerungen im Bachbett der Dietzhölze (links) und danach (rechts) in Ewersbach an der Gerberstraße mit der Brücke über die Hauptstraße im Hintergrund.

DIETZHÖLZTAL. Pünktlich vor dem Winter konnten wichtige Arbeiten im Bachbett der Dietzhölze in Rittershausen und Ewersbach fertiggestellt werden. In den letzten beiden Jahren haben sich die Sträucher im Bachbett verbreitet und durch verschiedene Hochwasser hat es immer mehr Anlandungen – Steine und Erde – im Bach gegeben. Beides wurde jetzt entfernt, damit selbst bei steigendem Wasserstand der Wasserabfluss gewährleistet ist.

Freigeschnitten wurden Bereiche der Dietzhölze an der Ortsstraße in Rittershausen, der Brücke in der Hallstraße und der Brücke an der Hauptstraße (Einsmündung Gerberstraße, Bilder oben). Zudem wurden die Anlandungen mit einem Bagger entfernt. Somit ist der Hochwasserschutz, gerade im neutralen Bereich der Brücken, deutlich verbessert worden.

Bilder: Gemeinde Dietzhölztal, Jürgen Reichel
Text: Jürgen Reichel

Sanierung der Verbindung Haubergstraße – Ebachstraße

Vollsperrung des Verbindungsweges zum Wochenendhausgebiet bis 21.11.2025



Die grundsätzliche Sanierung des Verbindungsweges von der Haubergstraße zur Ebachstraße hat begonnen.

DIETZHÖLZTAL-MANDELN. Der Verbindungsweg zwischen Haubergstraße und Ebachstraße in das Wochenendhausgebiet wird bis Ende November für rund 80.000 Euro grundhaft saniert und verbreitert.

Dazu muss die kaputte Asphaltschicht auf dem rund 290 Meter langen Feldweg komplett entfernt und der Unterbau, dort wo es erforderlich ist, mit Mineralgemisch (Schotter) neu erstellt werden.

Die Breite des Weges wird, dort, wo es möglich ist, bis auf max. 3,30 Meter verbreitert und eine neue Asphaltschicht aufgebracht.

Im Bereich des „alten Steinbruches“ (rund 100 m von der Ebachstraße entfernt) entsteht eine rund 12 Meter lange und 2,8 Meter breite asphaltierte Ausweichbucht.

Bild + Text: Jürgen Reichel